

## **PRESSEMITTEILUNG**

**Mit der Bitte um Veröffentlichung**

Bonn, 5. Oktober 2016

### **Dokumentationsausstellung in Hong Kong**

#### **URBAN SOUND ART**

Klangkunst im öffentlichen Raum

#### **bonn hoeren im Goethe-Institut Hong Kong**

Eröffnung am Samstag, den 8. Oktober 2016 um 16:30

*GOETHE-GALLERY AND BLACK BOX STUDIO*

*14/F HK Arts Centre, 2, Harbour Road, Hong Kong*

Ausstellung geöffnet vom **8.10. – 3.11.2016**

Klangkunst im öffentlichen Raum ist das zentrale künstlerische Arbeits- und Forschungsfeld von bonn hoeren. Das 2010 von der Beethovenstiftung für Kunst und Kultur der Bundesstadt Bonn initiierte und von Carsten Seiffarth (Berlin) kuratierte Projekt untersucht gemeinsam mit jährlich berufenen Stadtklangkünstlern seither kontinuierlich die akustischen Bedingungen und klanglichen Kontexte, die moderne urbane Räume prägen.

Die **Ausstellung »urban sound art«** dokumentiert die großen Klanginstallationsprojekte der **Bonner Stadtklangkünstler seit 2010**. Arbeiten von Sam Auinger (2010), Erwin Stache (2011), Andreas Oldörp (2012), Christina Kubisch (2013), Max Eastley (2014), Stefan Rummel (2014), Edwin van der Heide (2015) und Gordon Monahan (2016) vermitteln einen Überblick darüber, wie vielgestaltig die klangkünstlerische Auseinandersetzung mit urbanen Situationen und Räumen im Rahmen von bonn hoeren ist.

Der zweite Ausstellungsteil **»sites and sounds«** stellt die Arbeit von bonn hoeren in den internationalen Kontext. Im Zentrum stehen hier ausgewählte Klanginstallationen im öffentlichen Raum, die bereits seit vielen Jahren permanent zu erleben sind. Präsentiert werden Arbeiten von Max Neuhaus in New York City (USA), Bruce Odland + Sam Auinger in North Adams (USA), Bernhard Leitner in Paris (F), Andreas Oldörp in Graftschaff (D), Hans Peter Kuhn in Leeds (GB) und Rolf Julius in Nantes (F) an funktional wie atmosphärisch ganz unterschiedlichen Orten in Europa und den USA.

Die vorgestellten Arbeiten thematisieren auf je eigene Weise das Spannungsfeld von Klang und öffentlichem Raum, Klang und Architektur, Klang und Natur und zeigen damit gleichzeitig wie vielperspektivisch die künstlerische Arbeit mit Klang »in situ« ist. mehr...

»**urban sound art**« ist eine Ausstellung von **bonn hoeren**, einem Projekt der Beethovenstiftung für Kunst und Kultur der Bundesstadt Bonn.  
In Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut Hong Kong.

Künstlerische und Projektleitung: Carsten Seiffarth  
Co-Kurator, Ausstellungstexte: Markus Steffens

Weiterhin in Bonn zu erleben:

**Vollton & Abton** Klanginstallationen von Philipp Hawlitschek (D)  
**Preisträger-Ausstellung des Wettbewerbs bonn hoeren - sonotopia 2016**  
Fabrik45, Hochstadenring 45, Bonn (bis 16.10.2016 Mi-Fr: 14-19h/Sa+So: 12-17h) [mehr...](#)

**grundklang bonn** - Sam Auinger, stadtklangkünstler bonn 2010  
Bahnhofsvorplatz (nur noch bis 30.10.2016, permanent) [mehr...](#)

**Schwingungen - Schwebungen** - Edwin van der Heide, stadtklangkünstler bonn 2015  
vor der Universitätsbibliothek Bonn (nur noch bis 30.10.2016, tgl. 12-20 Uhr) [mehr...](#)

**3 fluidum** - Andreas Oldörp, stadtklangkünstler bonn 2012  
Kurfürstenquelle Bad Godesberg (bis 31.12.2016, permanent) [mehr...](#)

**Bilder** zum Download unter: [www.bonn hoeren.de/\\_2016/presse/](http://www.bonn hoeren.de/_2016/presse/)

**Pressekontakt:** Vera Firmbach, T. 0179-2400866 / [presse@bonn hoeren.de](mailto:presse@bonn hoeren.de)

Kurator & Projektleiter von **bonn hoeren**: Carsten Seiffarth

[www.bonn hoeren.de](http://www.bonn hoeren.de)

**bonn hoeren** ist ein Projekt der Beethovenstiftung für Kunst und Kultur der Bundesstadt Bonn.

Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Bonn.

Medienpartner: WDR Kulturradio, neue zeitschrift für musik